



Israelische Raketen gehen in der Nähe des SOS-Kinderdorfs im Gazastreifen nieder / SOS fordert Kinderschutzzone

Israelische Raketen gehen in der Nähe des SOS-Kinderdorfs im Gazastreifen nieder / SOS fordert Kinderschutzzone
Gewalteskalation in Nahost zieht auch das SOS-Kinderdorf in Rafah im Gazastreifen in Mitleidenschaft. In der Nähe des Kinderdorfs sind mehr als 15 israelische Raketen auf Hamas-Camps niedergegangen. Die Detonationen haben das ganze Dorf mit Staub bedeckt. Die Kinder des Dorfes wurden durch die Raketen traumatisiert. Die Kinder dürfen aus Sicherheitsgründen das Dorf nicht mehr verlassen. Der Vorstand der SOS-Kinderdörfer weltweit (München), Dr. Wilfried Vyslozil, appelliert an Palästinenser und Israelis, das Dorf und dessen Umgebung als Kinderschutzzone zu akzeptieren und jegliche Kampfhandlungen in der Umgebung einzustellen: "Bitte beachten Sie dringlich die Neutralität des SOS-Kinderdorfs in Rafah!" Die genauen Koordinaten des Kinderdorfs (03118'44.31"N 03414'47.33"E) wurden an beide Seiten übermittelt. Die SOS-Kinderdörfer helfen vernachlässigten, notleidenden Kindern und Familien sowohl in den Palästinenser-Gebieten als auch in Israel. Weitere Informationen: Louay Yassin
Presse Sprecher - SOS-Kinderdörfer weltweit - Tel.: 089/179 14-259 - E-Mail: louay.yassin@sos-kd.org - www.sos-kinderdoerfer.de

Pressekontakt

SOS-Kinderdorf

13347 BERLIN

louay.yassin@sos-kd.org

Firmenkontakt

SOS-Kinderdorf

13347 BERLIN

louay.yassin@sos-kd.org

Das SOS-Berufsausbildungszentrum Berlin Berlin-Wedding hat seit der Gründung vor zehn Jahren knapp 1.000 Jugendlichen und jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf eine Ausbildungschance gegeben. Das zehnjährige Bestehen des SOS-Berufsausbildungszentrums findet seinen Höhepunkt in einer Gala-Veranstaltung am 27. Oktober 2006, zu dem 1.000 Besucher eingeladen werden: Azubis, Mitarbeiter, Förderer und Entscheidungsträger aus Kultur und Politik. 250 Jugendliche werden momentan in neun Berufen ausgebildet, vom Koch über Gärtner bis hin zum Friseur. Aber auch Berufe in den Medien und in der Bürokommunikation gehören zum Ausbildungsangebot. Insgesamt haben 600 junge Menschen hier ihren Beruf erlernt. Für die Erfolge und Qualität der Ausbildung wurde das SOS-Berufsausbildungszentrum mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Initiativpreis 2005 (DIHT) und dem Ausbildungs-Ass (Junge Deutsche Wirtschaft). Das SOS-Berufsausbildungszentrum gehört dem SOS-Kinderdorf e.V. an und wird teils durch öffentliche Mittel unterstützt. Um den umfangreichen Ausbildungsbetrieb in seiner Gesamtheit aufrecht zu halten, ist SOS-Kinderdorf e.V. auf Spenden angewiesen. Bekannt sind die SOS-Kinderdörfer für ihr Engagement seit der Nachkriegszeit in 132 Ländern, wo sie sich weltweit um über 43.600 Kinder kümmern. Mit insgesamt 121 Berufsbildungszentren, davon fünf in Deutschland, wendet sich SOS-Kinderdorf e.V. an die Belange heranwachsender Jugendliche, die geprägt sind von beruflicher Perspektivlosigkeit und Ausbildungsplatzmangel.